



Zivilgericht Basel-Stadt
Bäumleingasse 5
Postfach 964
4001 Basel

Gemeinsames Scheidungsbegehren¹
Nach Art. 111 ff. ZGB / Art. 285 und 286 ZPO

Ehegattin	Ehegatte
Name	Name
Vorname	Vorname
Strasse	Strasse
PLZ; Ort	PLZ; Ort
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Heimatort, Nationalität	Heimatort, Nationalität
AHV-Nr.	AHV-Nr.
Telefon	Telefon
E-Mail Adresse	E-Mail Adresse
Übersetzer/-in erforderlich? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Sprache	Übersetzer/-in erforderlich? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Sprache

Kinder	
Vorname, Name	Geburtsdatum
Vorname, Name	Geburtsdatum
Vorname, Name	Geburtsdatum

Vertreter/-in der Ehegattin	Vertreter/-in des Ehegatten
Name, Vorname	Name, Vorname
Strasse	Strasse
PLZ; Ort	PLZ; Ort
Telefon Nr.	Telefon Nr.
E-Mail Adresse	E-Mail Adresse



Rechtsbegehren

1. Die Ehegatten beantragen gemeinsam die Scheidung ihrer am
in geschlossenen Ehe.
2. Betreffend die Scheidungsfolgen beantragen die Ehegatten:
 - Die beiliegende vollständige Vereinbarung über die Scheidungsfolgen sei zu genehmigen.
 - Die beiliegende Teilvereinbarung über die Scheidungsfolgen sei zu genehmigen. Die mit der Teilvereinbarung nicht geregelten Scheidungsfolgen seien durch das Gericht zu beurteilen.
 - Sämtliche Scheidungsfolgen seien durch das Gericht zu beurteilen.

Beilagen

- Vollständige Vereinbarung über die Scheidungsfolgen, datiert und von beiden Ehegatten unterzeichnet
- Teilvereinbarung über die Scheidungsfolgen, datiert und von beiden Ehegatten unterzeichnet
- Familienausweis/Familienbüchlein (im Original)
- Vollmacht bei Vertretung der Ehegattin
- Vollmacht bei Vertretung des Ehegatten
- letzter Jahreslohnausweis
- letzte drei Lohnabrechnungen
- Abrechnung Arbeitslosenkasse, Rentenbeleg, Jahresabschlüsse, weitere Einkommensbelege
- Mietvertrag, Belege Hypothekarzinsen, Belege Nebenkosten
- Krankenkassen-Prämienausweis, Beleg Prämienverbilligung
- Belege Auslagen für Kinder
- letzte Steuerveranlagung (mit Details)
- letzte Steuererklärung inkl. Wertschriftenverzeichnis (nur falls neuer als Steuerveranlagung)
- Bestätigung der Pensionskasse über die während der Dauer der Ehe angesparten Guthaben beider Ehegatten mit Durchführbarkeitserklärung hinsichtlich der Teilbarkeit der Guthaben
- Beleg über errichtetes Freizügigkeitskonto (nur falls der Ehegatte, der aus der Vorsorgeteilung begünstigt ist, noch kein Vorsorgekonto besass)
- Grundbuchauszug (falls im Rahmen der Scheidung grundbuchliche Änderungen vorgesehen sind)

	Ort und Datum	Unterschrift ²
Ehegattin
Ehegatte



Hinweise

- ¹ Das gemeinsame Scheidungsbegehren ist dem Gericht samt Beilagen in Papierform **ohne** Hefung in einem Exemplar für das Gericht einzureichen.
- ² Die Partei haben das Begehren eigenhändig zu unterzeichnen, sofern sie nicht vertreten sind. Sind sie vertreten, hat der Vertreter bzw. die Vertreterin das Begehren zu unterzeichnen und sich durch eine Vollmacht auszuweisen.